

## **Leine Deister Zeitung**

Über 40 Handballer aus der Partnerstadt hatten sich bereits am Mittwochabend auf dem Weg gemacht um das Himmelfahrtswochenende in Gronau zu verbringen. Um 11.00 Uhr am Donnerstagmorgen war es endlich wieder soweit. Die Gronauer Handballer konnten ihre französischen Freunde aus Mezidon in die Armer schließen. Nachdem sie mit einem kleinen Sektempfang und von den stellvertretenden Bürgermeister Hans-Peter Klose begrüßt worden sind ging es zunächst einmal in die Familien um sich frisch zu machen und zu stärken. Der Donnerstag und Freitagnachmittag blieb für private Unternehmungen. Und es wurde auch in diesem Jahr wieder viel auf die Beine gestellt. So standen z.B. für die einen eine Schlauchbootfahrt auf der Leine auf dem Programm für die anderen eine Traktorfahrt. Freitagabend fand für alle Handballer die große Scheunenfete in Dötzum statt. Nachdem gut gegessen wurde sorgten die „Sounders“ für eine super Stimmung. Bis in die Morgenstunden wurde getanzt und die deutsch-französische Freundschaft gefeiert. Sonnabend stand der Sport an erster Stelle und es wurde wie immer Handball gespielt. Jeweils drei Teams stellten sich dem Länderduell. Die junge Herren, die älteren Herren und die Damen. Alle drei Partien gingen zugunsten der Gronauer aus. Aber auch beim Handball stand natürlich die „Jumelage“ und der Spaß mehr im Vordergrund als der sportliche Ehrgeiz. Im Anschluss wurde gegrillt und noch lange geklönt. Am Sonntagmorgen hieß es dann nach drei tollen Tagen wieder Abschied zu nehmen und sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr zu freuen.